

Pressemeldung

15.06.2018

- ehret+klein entwickelt einen prägnanten Teil-Neubau für Büro- und Gewerbeflächen an der Ridlerstraße 37, München, verkehrlich perfekt angebunden am Heimeranplatz
- Öffentliche Ausstellung vom 18. Juni bis Ende Juli, Mo-Fr 9-21 Uhr, Sa 9-14 Uhr im Foyer der Ridlerstraße 37

Vom Philips-Hochhaus zum HEIMERAN: ehret+klein eröffnet Ausstellung zur Entwicklung des repräsentativen Bürogebäudes Ridlerstraße 37 am Heimeranplatz, München-Westend

Cornelius Mager, Leiter der Lokalbaukommission Münchens, eröffnet am 15.6.18 den Rundgang im Foyer des ehemaligen Philips-Hochhauses, gemeinsam mit Sibylle Stöhr, Vorsitzende des Bezirksausschusses 8 - Schwanthalerhöhe, und Michael Ehret, Projektentwickler und Investor. Gäste sind Bestandsmieter des angrenzenden Garmischer Blocks, Nachbarn und Projektbeteiligte. Gezeigt werden historische Fotos, ein Architekturmodell des neuen Gebäudes sowie Visualisierungen des geplanten Gebäudes von außen und der Büroflächen innen.

Das weiterentwickelte Kubatur- und Fassadenkonzept des Neubaus mit Turm und anschließendem Riegel am Heimeranplatz in München wurde am 10.04.18 einstimmig von der Münchner Stadtgestaltungskommission angenommen. Damit wird ein deutliches Signal für das Stadtbild im Westend und ein Zeichen in der Münchner Diskussion gesetzt.

"Nach der öffentlichen Diskussion und Genehmigung knüpfen wir mit unserer Ausstellung an, vor Ort nochmal ausgiebig zu informieren und den Dialog zu fördern", so Michael Ehret, geschäftsführender Gesellschafter. „Absolutes Alleinstellungsmerkmal ist die Lage der Immobilie am Verkehrsknotenpunkt Heimeranplatz mit S- und U-Bahnhaltestelle, die die Architektur inspirierte.“

Das neue Büroensemble, das an der Stelle des ehemaligen Philips-Hochhauses errichtet wird, besteht aus einem 14-geschossigen Turm und einem fünfgeschossigen Gebäuderiegel. In Interpretation der besonderen Lage am Dreh- und Knotenpunkt Heimeranplatz werden im Turm jeweils drei Geschosse gedreht und wachsen in pentagonaler Form in die Höhe; deutlich niedriger jedoch als die Türme von Fraunhofer- und ADAC-Gebäude außerhalb des Mittleren Rings.

Das Nutzungskonzept sieht im Neubau flexible und hochwertige Büroflächen vor, sowie einen Einzelhandel mit Food Court im Erdgeschoss, insgesamt ca. 13.500 m² BGF. Der an den Neubau angrenzende, 2013 sanierte Gewerbebau, wird vom Property Management von ehret+klein verwaltet, ist voll vermietet und wird im Vorfeld autarkisiert.

Kontakt:

Anke Witzel | Telefon: 08151 65 22 5-122

ehret+klein | Würmstr. 4 | 82319 Starnberg | presse@ehret-klein.de | www.ehret-klein.de

ehret+klein ist ein inhabergeführtes Unternehmen, das zwei Disziplinen verbindet: Für Kunden steuert, revitalisiert und optimiert es Einzelobjekte und Immobilienportfolios. Für Investoren kreiert, plant, baut und vermarktet es Immobilien und Quartiere. Durch die Verknüpfung dieser zwei Disziplinen bietet ehret+klein nicht nur das komplette Leistungsspektrum für den Lebenszyklus einer Immobilie an, sondern wartet auch mit deutlich verbesserten und praxiserprobten Lösungen auf. Denn mit dem Schulterblick der jeweils anderen Disziplin bildet sich eine fundierte und belastbare Kompetenz.